
Mercedes-Benz verbessert die Ausstattung des CLA

Mercedes-Benz schickt CLA Coupé und CLA Shooting Brake umfangreich überarbeitet ins neue Modelljahr. Neben den üblichen Designverfeinerungen an Front und Heck erhalten die Modelle serienmäßig High-Performance-LED-Scheinwerfer. Der Doppelscreen im Innenraum setzt sich jetzt standardmäßig aus einem Sieben- und einem 10,25-Zoll-Display zusammen. Optional sind zwei 10,25-Zoll-Displays in Wide-Screen-Optik erhältlich. Neue Zierteile in Carbon-Optik, Holz Linde oder Mikrofaser Microcut werten das Interieur ebenfalls auf.

Mercedes-Benz hat die Serienausstattung deutlich aufgewertet und die Angebotslogik verbessert. So umfasst bereits die Basisausstattung des CLA nun den Fernlichtassistenten, eine Rückfahrkamera und das USB-Paket. Ab der Ausstattungsvariante Progressive gibt es zusätzlich das Park- und das Spiegelpaket sowie beim Shooting Brake die Easy-Pack-Heckklappe. Das Fahrassistenz-Paket erhielt ein Upgrade mit feinerem Ansprechverhalten und erweiterten Funktionen. Das Infotainmentsystem MBUX verfügt über neu gestaltete Anzeigestile, das Telematiksystem wurde ebenfalls überarbeitet. Zudem gibt es einen USB-C-Port und eine erhöhte USB-Ladeleistung. Alle USB-Ports sind jetzt beleuchtet.

Die Plug-in-Hybride im Portfolio erhalten eine Batterie mit einem höheren nutzbaren Energiegehalt, der zu einer größerer elektrischer Reichweite führt. Die Leistung des Elektromotors ist um 5 kW auf 80 kW (109 PS) angehoben worden. (aum)

Bilder zum Artikel



Mercedes-Benz CLA.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Mercedes-Benz CLA.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



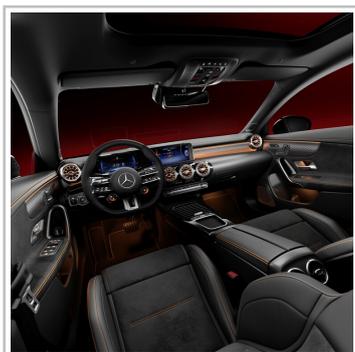
Mercedes-Benz CLA Shooting Brake.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Mercedes-Benz CLA Shooting Brake.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Mercedes-Benz CLA.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz
